Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Staats-archiv Bremen
BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Drucksache / Bremische Bürgerschaft, Stadtbürgerschaft 9. Wahlperiode: 1975-79

(11.11.1975) Drucksache 9/52

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

Visual Library

BREMISCHE BÜRGERSCHAFT
Stadtbürgerschaft
9. Wahlperiode

Drucksache 9 / **52 S**
(zu Drs. 9/7 S)

Änderungsanträge der Fraktion der SPD, der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP zu der Mitteilung des Senats vom 11. November 1975 (Drs. 9/7 S)

Haushaltsgesetz und Haushaltsplan der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) 1976

Die Stadtbürgerschaft wolle beschließen:

Das **Haushaltsgesetz** wird wie folgt geändert:

1. 27. 01. 76

1. Vor § 1 wird eingefügt: „I. Kernhaushalt".
2. In § 1 Abs. 1 wird die Zahl „1 831 272 120" durch die Zahl „1 783 526 560" und die Zahl „428 004 000" durch die Zahl „365 254 000" ersetzt.

   In § 1 Abs. 2 wird die Zahl „9644" durch die Zahl „9648" und die Zahl „8864" durch die Zahl „8863" ersetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

2. 23. 12. 75

In § 2 Nr. 2 a ist die Zahl „340 v. H." durch die Zahl „320 v. H." zu ersetzen.

Lahmann und Fraktion der FDP

3. 11. 11. 75

Der § 4 Abs. 1 wird um folgenden Satz ergänzt:

„Alle Ausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben der Gruppen 511, 512, 515, 516, 519, 525, 527, 811 und 812 sowie der Titel 524 01 sind in Höhe von 10 vom Hundert gesperrt."

Lahmann und Fraktion der FDP

4. 07. 01. 76

§ 4 Abs. 1 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„(1) In Höhe von 1,85 v. H. der Ausgaben für Hochbaumaßnahmen (ohne Maßnahme des Eventualhaushalts) ist eine Aufhebung der Sperre (vgl. §§ 36 Abs. 1 und 22 Abs. 2 LHO) ausgeschlossen."

Kähler und Fraktion der SPD

5. 22. 12. 75

In § 4 wird folgender neuer Absatz 5 eingefügt:

„(5) Bei den Festtiteln 511 01, 512 01, 515 01, 527 01 mit Ausnahme der Mittel für die Straßenbahnjahreskarten, 531 01, 811 01, 812 01 werden die Mittel um 10 v. H. gesperrt."

Absatz 5 wird Absatz 6.

Neumann und Fraktion der CDU

6. 23. 12. 75

§ 4 Abs. 5 wird um folgende Sätze 3 und 4 ergänzt:

„Die Finanzdeputation wird ferner beauftragt, zur Sicherstellung des vorgenommenen Haushaltsausgleichs Stellen und Personalmittel zur Erreichung einer Gesamteinsparung von 10,2 Mio DM über den 30. Juni 1976 hinaus zu sperren. Bei den Kliniken sind zusätzliche Stellensperrungen mit einem Volumen von 1,9 Mio DM vorzunehmen."

Lahmann und Fraktion der FDP

7. 07. 01. 76

§ 4 Abs. 5 erhält folgende Fassung:

„(5) Die zum Haushalt 1976 neugeschaffenen Planstellen, Stellen für Angestellte, Arbeiter und Sonstige sowie die zusätzlich bewilligten Personalmittel werden bis zum 30. Juni 1976 gesperrt. Dies gilt auch für Planstellen, Stellen für Angestellte, Arbeiter und Sonstige und für Personalmittel, die 1975 ganzjährig gesperrt waren und zum Haushaltsjahr 1976 nicht fortgefallen sind. Die Finanzdeputation entscheidet über Ausnahmen, die auf das unbedingt notwendige Maß zu beschränken sind.

Die Finanzdeputation wird ferner zur Sicherstellung des vorgenommenen Haushaltsausgleichs beauftragt, Stellen und Personalmittel aus Satz 1 auch über den 30. Juni 1976 hinaus sowie zusätzlich weitere im Stellenplan ausgewiesene Planstellen und Stellen für Angestellte, Arbeiter und Sonstige mit einem Anschlagsvolumen von insgesamt mindestens 9 300 000 DM mit dem Ziele des Wegfalls zu sperren. Bei den Kliniken sind zusätzliche Stellensperrungen mit einem Volumen von mindestens 1 900 000 DM vorzunehmen."

Kähler und Fraktion der SPD

8. 22. 12. 75

Als § 4 Abs. 6 wird eingefügt:

„(6) 1. Im Jahre 1976 ist von den durch Fluktuation (z. B. Tod, Pensionierung, sonstiges Ausscheiden aus dem öffentlichen Dienst der Stadtgemeinde Bremen) freiwerdenden Stellen jede dritte unbesetzt zu lassen.

2. Der durch Fluktuation entstehende Personalbedarf der Behörden der Stadtgemeinde ist im Umfang von Satz 1 (ein Drittel) durch Umsetzungen zwischen den Behörden zu erfüllen."

Neumann und Fraktion der CDU

9. 23. 12. 75

§ 4 wird um folgenden Absatz 6 ergänzt:

„(6) Jede zehnte im Laufe des Haushaltsjahres 1976 freiwerdende Stelle wird gestrichen."

Lahmann und Fraktion der FDP

10. 07. 01. 76

§ 4 wird um folgende Absätze 6, 7 und 8 ergänzt:

„(6) Die sich aus der Hebung von Beamtenplanstellen ergebenden Beförderungsmöglichkeiten dürfen frühestens zum 1. Juli 1976 ausgeschöpft werden.

(7) Die im Haushaltsplan als Eventualhaushaltsmaßnahmen gekennzeichneten Anschläge sind gesperrt.

(8) Sofern der Senat bis zum 31. Dezember 1976 keinen Beschluß nach § 12 Abs. 1 faßt, dürfen Ausgabereste aus den nach Abs. 7 gesperrten Anschlägen nicht auf das Haushaltsjahr 1977 übertragen werden."

Kähler und Fraktion der SPD

11. 23. 12. 75

In § 6 Nr. 1 ist die Zahl „203 Millionen Deutsche Mark" durch die Zahl „163 748 010 Deutsche Mark" zu ersetzen.

Lahmann und Fraktion der FDP

12. 27. 01. 76

In § 6 Nr. 1 wird die Fassung „203 Millionen" durch die Zahl „218 033 000" ersetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

13. 07. 01. 76

1. § 11 erhält folgende Fassung:

„(1) Der Senator für Finanzen wird ermächtigt, nach Verkündung des Haushaltsgesetzes folgende Änderungen des Haushaltsplans vorzunehmen:

a) Auflösung der im Sach- und Personalhaushalt veranschlagten globalen Minderausgaben,

b) Berichtigung der Einzelanschläge der gegenseitig deckungsfähigen Personalausgaben ohne Änderung des Gesamtanschlages.

(2) Die Senatskommission für das Personalwesen wird ermächtigt, nach Verkündung des Haushaltsgesetzes folgende Änderungen im Haushaltsplan (Stellenplan) zu berücksichtigen:

a) Stellenumlegungen, die sich aus der Neuregelung der Geschäftsverteilung des Senats ergeben,

b) technische Berichtigungen als unmittelbare Folge des 2. BesVNG vom 23. 5. 1975 (BGBl. I S. 1173),

c) redaktionelle Umstellung der Ausbringung von Mitteln für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige.

(3) Der Senator für Finanzen und die Senatskommission für das Personalwesen werden ferner ermächtigt, etwa notwendige weitere technische Berichtigungen vorzunehmen."

2. Der bisherige § 11 wird § 13.

3. Vor § 13 wird eingefügt: „III. Inkrafttreten".

Kähler und Fraktion der SPD

14. 27. 01. 76

1. Vor § 12 (neu) wird eingefügt: „II. Eventualhaushalt".

2. Folgender neuer § 12 wird eingefügt:

„(1) Bei andauernder rezessiver Konjunkturlage dürfen die im Haushaltsplan im einzelnen als Eventualhaushaltsmaßnahmen gekennzeichneten und nach § 4 Abs. 7 gesperrten Anschläge durch Beschluß des Senats mit Zustimmung der Finanzdeputation entsperrt werden. Die Sperre nach § 22 Abs. 2 LHO in Verbindung mit § 36 Abs. 1 LHO bleibt davon unberührt.

(2) Bei Eintritt der Bedingung nach Absatz 1 erhöht sich das Haushaltsvolumen gemäß § 1 Abs. 1 von 1 783 526 560 Deutsche Mark um 62 872 500 Deutsche Mark auf 1 846 399 060 Deutsche Mark und die Kreditermächtigung gemäß § 6 Nr. 1 von 218 033 000 Deutsche Mark um 45 142 500 Deutsche Mark auf 263 175 500 Deutsche Mark.

(3) Bei Eintritt der Bedingung nach Absatz 1 ändern sich die Anschläge bei den nachstehenden Haushaltsstellen wie folgt:

Hst. 3972/372 10—1 Mindereinnahme im Zusammenhang mit dem Eventualhaushalt (Investitionen Häfen)
von ⁄ 17 730 000 Deutsche Mark
um + 17 730 000 Deutsche Mark
auf 0 Deutsche Mark

Hst. 3980/325 30—9 Kreditmarktmittel und Anleihen
von 218 033 000 Deutsche Mark
um 45 142 500 Deutsche Mark
auf 263 175 500 Deutsche Mark

Hst. 3995/799 99—4 Minderausgaben im Zusammenhang mit dem Eventualhaushalt (HGr. 7)
von ⁄ 36 373 000 Deutsche Mark
um + 36 373 000 Deutsche Mark
auf 0 Deutsche Mark

Hst. 3995/800 99—2 Minderausgaben im Zusammenhang mit dem Eventualhaushalt (HGr. 8)
von ⁄ 26 499 500 Deutsche Mark
um + 26 499 500 Deutsche Mark
auf 0 Deutsche Mark"

Kähler und Fraktion der SPD

Der **Haushaltsplan** wird wie folgt geändert:

15. 23. 12. 75

3020/685 20—3 Bürgerschaft, Senat, Inneres / Senat und Senatskanzlei / Zuschuß an den Verkehrsverein

Der Anschlag wird von 555 000 DM um 55 000 DM auf 500 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

16. 23. 12. 75

3021/511 10—1 Bürgerschaft, Senat, Inneres / Senatskommission für das Personalwesen / Sachkosten für die Gewährung eines Essenzuschusses

Der Anschlag wird von 62 000 DM um 51 700 DM auf 10 300 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

17. 22. 12. 75

3025/720 10—4 Bürgerschaft, Senat, Inneres / Rathausverwaltung / Einbau einer Pförtnerloge im Windfang des neuen Rathauses

Der Anschlag wird gestrichen.

Kähler und Fraktion der SPD

18. 22. 12. 75

3053/119 02—5 Bürgerschaft, Senat, Inneres / Polizei / Anteil der Bediensteten an den Kosten der Straßenbahnjahreskarten

Der Anschlag wird gestrichen.

Kähler und Fraktion der SPD

19. 22. 12. 75

3053/527 01—8 Bürgerschaft, Senat, Inneres / Polizei / Reisekostenvergütungen

Der Anschlag wird von 457 680 DM um 332 040 DM auf 125 640 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

20. 22. 12. 75

3054/119 02—9 Bürgerschaft, Senat, Inneres / Feuerwehr / Anteil der Bediensteten an den Kosten der Straßenbahnjahreskarten

Der Anschlag wird von 26 460 DM um 26 400 DM auf 60 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

21. 22. 12. 75

3054/527 01—1 Bürgerschaft, Senat, Inneres / Feuerwehr / Reisekostenvergütungen

Der Anschlag wird von 67 620 DM um 53 820 DM auf 13 800 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

22. 22. 12. 75

Einzelplanung 32, Bildung, Wissenschaft und Kunst,

Einrichtung und Umsetzung von Kapiteln, Behördenkennzahlen, Bereichskennzahlen und Haushaltsstellen entsprechend der beigefügten Vorlage „Einzelplan 32, Bildung, Wissenschaft und Kunst". *

Kähler und Fraktion der SPD

23. 22. 12. 75

3202/524 10—8 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Landesbildstelle / Lehrmittel, AV-Medien

Der Anschlag wird von 140 000 DM um 28 020 DM auf 112 080 DM vermindert.

Neumann und Fraktion der CDU

24. 22. 12. 75

3202/700 01—1 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Landesbildstelle / Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Hochbauamt

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 5000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

25. 22. 12. 75

3202/812 10—3 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Landesbildstelle / Erwerb von Maschinen und Geräten

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 5000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

---

* Die Vorlage wurde den Abgeordneten und Deputierten der Bremischen Bürgerschaft zugestellt.

26. 22. 12. 75

3202/812 11—1 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Landesbildstelle / Erwerb von Lehrmitteln, AV-Medien

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 5000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

27. 22. 12. 75

3202/812 11—1 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Landesbildstelle / Erwerb von Lehrmitteln, AV-Medien

Der Anschlag wird von 20 000 DM um 4000 DM auf 16 000 DM vermindert.

Neumann und Fraktion der CDU

28. 22. 12. 75

3210/427 05—7 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Grund-, Haupt- und Realschulen / Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige (Lehrkräfte)

Der Anschlag wird von 2 072 300 DM um 385 400 DM auf 1 686 900 DM vermindert.

Neumann und Fraktion der CDU

29. 22. 12. 75

3210/524 01—0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Grund-, Haupt- und Realschulen / Lehrmittel

Der Anschlag wird von 636 620 DM um 290 000 DM auf 346 620 DM vermindert.

Neumann und Fraktion der CDU

30. 22. 12. 75

3210/524 02—8 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Grund-, Haupt- und Realschulen/ Lernmittel

Der Anschlag wird von 3 530 900 DM um 706 180 DM auf 2 824 720 DM vermindert.

Neumann und Fraktion der CDU

31. 22. 12. 75

3210/527 01—9 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Grund-, Haupt- und Realschulen / Reisekostenvergütungen

Der Anschlag wird von 483 120 DM um 136 840 DM auf 346 280 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

32. 22. 12. 75

3210/700 01—2 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Grund-, Haupt- und Realschulen / Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Hochbauamt

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 144 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

33. 22. 12. 75

3210/700 02—0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Grund-, Haupt- und Realschulen / Klein Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Bauamt Nord

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 60 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

34. 22. 12. 75

3210/812 03—1 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Grund-, Haupt- und Realschulen / Erwerb von Reinigungsmaschinen

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 10 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

35. 22. 12. 75

3210/812 11—2 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Grund-, Haupt- und Realschulen / Erwerb von Lehrmitteln

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 50 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

36. 22. 12. 75

3210/812 11—2 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Grund-, Haupt- und Realschulen / Erwerb von Lehrmitteln

Der Anschlag wird von 350 000 DM um 70 000 DM auf 280 000 DM vermindert.

Neumann und Fraktion der CDU

37. 23. 12. 75

3210/812 22—8 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Grund-, Haupt- und Realschulen / Erwerb von Waschmaschinen für Dienstwohnungen

Der Anschlag in Höhe von 10 000 DM wird gestrichen.

Lahmann und Fraktion der FDP

38. 22. 12. 75

3211/527 01—2 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Sonderschulen / Reisekostenvergütungen

Der Anschlag wird von 135 260 DM um 40 560 DM auf 94 700 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

39. 22. 12. 75

3211/700 01—6 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Sonderschulen / Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Hochbauamt

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 20 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

40. 22. 12. 75

3211/722 36—2 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Sonderschulen / Erweiterungsbau Sonderschule an der Marcusallee

Es wird eine VE von 5 Millionen DM eingesetzt.

Die Erläuterung erhält folgende Fassung:

„Neue Maßnahme, Grundstücke vorhanden. Die Gesamtkosten betragen etwa 5 Millionen DM. Die Verpflichtungsermächtigung wird wie folgt abgedeckt:

1979 1 500 000 DM

1980 3 500 000 DM."

Neumann und Fraktion der CDU

41. 22. 12. 75

3211/722 38—9 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Sonderschulen / Erweiterungsbau Sonderschule an der Kerschensteinerstraße

Der Haushaltsvermerk wird um folgenden Zusatz ergänzt:

„Vom Anschlag entfallen 100 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

42. 07. 01. 76

3211/722 38—9 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Sonderschulen / Erweiterungsbau Sonderschule an der Kerschensteinerstraße

1. Die Verpflichtungsermächtigung 1976 wird von 2 550 000 DM um 550 000 DM auf 2 000 000 DM reduziert.
2. Die Verpflichtungsermächtigung wird abgedeckt:
   1978: 2 000 000 DM.
3. Die Gesamtkosten reduzieren sich von 3 650 000 DM um 650 000 DM auf 3 000 000 DM.

Kähler und die Fraktion der SPD

43. 22. 12. 75

3211/722 39—7 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Sonderschulen / Erweiterungsbau Sonderschule an der Reepschlägerstraße

Der Haushaltsvermerk wird um folgenden Zusatz ergänzt:

„Vom Anschlag entfallen 100 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

44. 07. 01. 76

3211/722 39—7 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Sonderschulen / Erweiterungsbau Sonderschule an der Reepschlägerstraße

Die Erläuterung wird wie folgt geändert:

„Die Verpflichtungsermächtigung wird abgedeckt:

1978: 1 900 000 DM."

Kähler und Fraktion der SPD

45. 07. 01. 76

3211/722 40—0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Sonderschulen / Neubau Sonderschule Osterholz

Die Verpflichtungsermächtigung von 6 Millionen DM wird gestrichen.

Kähler und Fraktion der SPD

46. 07. 01. 76

3211/722 71—0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Sonderschulen / Neubau Sonderschule Schwachhausen

Die Verpflichtungsermächtigung von 3 Millionen DM wird gestrichen.

Kähler und Fraktion der SPD

47. 07. 01. 76

3211/722 72—9 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Sonderschulen / Neubau Sonderschule an der Augsburger Straße

1. Die Verpflichtungsermächtigung 1976 wird von 2 650 000 DM um 500 000 DM auf 2 150 0000 DM reduziert.
2. Die Gesamtkosten reduzieren sich von 3 000 000 DM um 500 000 DM auf 2 500 000 DM.

Kähler und Fraktion der SPD

48. 22. 12. 75

3211/812 11—6 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Sonderschulen / Erwerb von Lehrmitteln

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 25 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

49. 23. 12. 75

3211/812 22—1 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Sonderschulen / Erwerb von Waschmaschinen für Dienstwohnungen

Der Anschlag in Höhe von 5000 DM wird gestrichen.

Lahmann und Fraktion der FDP

50. 19. 01. 76

3213/427 05—8 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gymnasien / Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige (Lehrkräfte)

Der Anschlag wird von 1 065 200 DM um 400 000 DM auf 1 465 200 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

51. 22. 12. 75

3213/524 02—9 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gymnasien / Lernmittel

Der Anschlag wird von 1 196 600 DM um 239 320 DM auf 957 280 DM vermindert.

Neumann und Fraktion der CDU

52. 22. 12. 75

3213/527 01—0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gymnasien / Reisekostenvergütungen

Der Anschlag wird von 207 000 DM um 51 870 DM auf 155 130 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

53. 22. 12. 75

3213/700 01—3 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gymnasien / Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Hochbauamt

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 100 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

54. 22. 12. 75

3213/700 02—1 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gymnasien / Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Bauamt Nord

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 10 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

55. 22. 12. 75

3213/719 20—2 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gymnasien / Herstellung von Schulfunk- und Signalanlagen

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 4000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

56. 22. 12. 75

3213/812 11—3 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gymnasien / Erwerb von Lehrmitteln

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 75 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

57. 22. 12. 75

3213/812 11—3 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gymnasien / Erwerb von Lehrmitteln

Der Anschlag wird von 275 000 DM um 55 000 DM auf 220 000 DM vermindert.

Neumann und Fraktion der CDU

58. 23. 12. 75

3213/812 22—9 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gymnasien / Erwerb von Waschmaschinen für Dienstwohnungen

Der Anschlag in Höhe von 5000 DM wird gestrichen.

Lahmann und Fraktion der FDP

59. 22. 12. 75

3214/524 01—4 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gesamtschulen / Lehrmittel

Der Anschlag wird von 69 500 DM um 13 900 DM auf 55 600 DM vermindert.

Neumann und Fraktion der CDU

60. 22. 12. 75

3214/524 02—2 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gesamtschulen / Lernmittel

Der Anschlag wird von 558 400 DM um 111 680 DM auf 446 720 DM vermindert.

Neumann und Fraktion der CDU

61. 22. 12. 75

3214/527 01—3 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gesamtschulen / Reisekostenvergütungen

Der Anschlag wird von 42 400 DM um 12 000 DM auf 30 400 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

62. 22. 12. 75

3214/700 01—7 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gesamtschulen / Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Hochbauamt

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 10 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

63. 07. 01. 76

3214/722 21—5 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gesamtschulen / Neubau Gesamtschule Bremen-West an der Lissaer Straße, IV. Bauabschnitt

Die Erläuterung wird wie folgt geändert:

„Die Verpflichtungsermächtigung wird abgedeckt:

1977: 2 000 000 DM
1978: 4 755 000 DM".

Kähler und Fraktion der SPD

64. 22. 12. 75

3215/524 02—6 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulzentren der Sekundarstufe I / Lernmittel

Der Anschlag wird von 1 353 300 DM um 270 660 DM auf 1 082 640 DM vermindert.

Neumann und Fraktion der CDU

65. 22. 12. 75

3215/527 01—7 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulzentren der Sekundarstufe I / Reisekostenvergütungen

Der Anschlag wird von 127 560 DM um 37 440 DM auf 90 120 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

66. 07. 01. 76

3215/722 23—5 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulzentren der Sekundarstufe I / Neubau Schulzentrum an der Lerchenstraße

Die Erläuterung wird wie folgt geändert:

„Die Verpflichtungsermächtigung wird abgedeckt:

1977: 2 000 000 DM
1978: 8 000 000 DM".

Kähler und Fraktion der SPD

67. 07. 01. 76

3215/722 24—3 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulzentren der Sekundarstufe I / Neubau Schulzentrum im Ellener Feld

Die Verpflichtungsermächtigung von 3 Millionen DM wird gestrichen.

Kähler und Fraktion der SPD

68. 07. 01. 76

3215/722 26—0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulzentren der Sekundarstufe I / Neubau Schulzentrum Tenever III

1. Die Verpflichtungsermächtigung 1976 wird von 10 000 000 DM um 2 000 000 DM auf 8 000 000 DM reduziert.
2. Die Verpflichtungsermächtigung wird abgedeckt:
   1977: 1 000 000 DM
   1978: 7 000 000 DM
3. Die Kosten des II. Bauabschnitts reduzieren sich von 10 000 000 DM um 2 000 000 DM auf 8 000 000 DM.

Kähler und Fraktion der SPD

69. 07. 01. 76

3215/722 27—8 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulzentren der Sekundarstufe I / Neubau Sekundarstufe I an der Butjadinger Straße

Die Erläuterung wird wie folgt geändert:

„Die Verpflichtungsermächtigung wird abgedeckt:

1978: 4 500 000 DM".

Kähler und Fraktion der SPD

70. 07. 01. 76

3215/722 28—6 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulzentren der Sekundarstufe I / Neubau Sekundarstufe I an der Delmestraße

Die Erläuterung wird wie folgt geändert:

„Die Verpflichtungsermächtigung wird abgedeckt:

1977: 3 500 000 DM
1978: 1 500 000 DM".

Kähler und Fraktion der SPD

71. 07. 01. 76

3215/722 29—4 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulzentren der Sekundarstufe I / Neubau Sekundarstufe I an der Regensburger Straße

Die Verpflichtungsermächtigung von 4 Millionen DM wird gestrichen.

Kähler und Fraktion der SPD

72. 22. 12. 75

3215/812 11—0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulzentren der Sekundarstufe I / Erwerb von Lehrmitteln

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 40 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

73. 22. 12. 75

3216/524 02—0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulzentren der Sekundarstufe II / Lernmittel

Der Anschlag wird von 394 900 DM um 39 490 DM auf 355 410 DM vermindert.

Neumann und Fraktion der CDU

74. 22. 12. 75

3216/527 01—0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulzentren der Sekundarstufe II / Reisekostenvergütungen

Der Anschlag wird von 23 270 DM um 3400 DM auf 19 870 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

75. 22. 12. 75

3216/722 21—2 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulzentren der Sekundarstufe II / Neubau Sekundarstufe II Rübekamp

Die Verpflichtungsermächtigung von 9 Millionen DM wird gestrichen.

Neumann und Fraktion der CDU

76. 07. 01. 76

3216/722 21—2 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulzentren der Sekundarstufe II / Neubau Sekundarstufe II Rübekamp

Die Verpflichtungsermächtigung wird von 9 Millionen DM um 8,9 Millionen DM auf 100 000 DM reduziert.

Kähler und Fraktion der SPD

77. 07. 01. 76

3216/722 22—0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulzentren der Sekundarstufe II / Neubau Sekundarstufe II Im Holter Feld

Die Erläuterung wird wie folgt geändert:

„Die Verpflichtungsermächtigung wird abgedeckt:

1978: 7 000 000 DM
1979: 8 000 000 DM".

Kähler und Fraktion der SPD

78. 22. 12. 75

3216/722 26—3 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulzentren der Sekundarstufe II / Neubau Sekundarstufe II Am Weidedamm

Die Verpflichtungsermächtigung von 10 Millionen DM wird gestrichen.

Neumann und Fraktion der CDU

79. 07. 01. 76

3216/722 26—3 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulzentren der Sekundarstufe II / Neubau Sekundarstufe II Am Weidedamm

Die Verpflichtungsermächtigung wird von 10 Millionen DM um 9,9 Millionen DM auf 100 000 DM reduziert.

Kähler und Fraktion der SPD

80. 22. 12. 75

3216/722 27—1 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulzentren der Sekundarstufe II / Neubau Sekundarstufe II Grolland

Die Verpflichtungsermächtigung von 9 Millionen DM wird gestrichen.

Neumann und Fraktion der CDU

81. 07. 01. 76

3216/722 27—1 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulzentren der Sekundarstufe II / Neubau Sekundarstufe II Grolland

Die Verpflichtungsermächtigung wird von 9 Millionen DM um 8,9 Millionen DM auf 100 000 DM reduziert.

Kähler und Fraktion der SPD

82. 22. 12. 75

3216/812 11—4 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Schulzentren der Sekundarstufe II / Erwerb von Lehrmitteln

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 50 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

83. 22. 12. 75

3220/700 01—0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gewerbliche Berufsschulen / Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Hochbauamt

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 10 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

84. 22. 12. 75

3220/812 02—1 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gewerbliche Berufsschulen / Erwerb von Inventar

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 8000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

85. 22. 12. 75

3220/812 11—0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gewerbliche Berufsschulen / Erwerb von Lehrmitteln

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 200 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

86. 23. 12. 75

3220/812 22—6 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Gewerbliche Berufsschulen / Erwerb von Waschmaschinen für Dienstwohnungen

Der Anschlag in Höhe von 1200 DM wird gestrichen.

Lahmann und Fraktion der FDP

87. 22. 12. 75

3221/700 01—4 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Kaufmännische Berufsschulen / Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Hochbauamt

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 26 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

88. 22. 12. 75

3221/812 11—4 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Kaufmännische Berufsschulen / Erwerb von Lehrmitteln

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 30 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

89. 23. 12. 75

3221/812 22—0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Kaufmännische Berufsschulen / Erwerb von Waschmaschinen für Dienstwohnungen

Der Anschlag in Höhe von 1200 DM wird gestrichen.

Lahmann und Fraktion der FDP

90. 22. 12. 75

3222/700 01—8 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Hauswirtschaftliche Berufsschulen / Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Hochbauamt

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 10 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

91. 22. 12. 75

3222/700 02—6 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Hauswirtschaftliche Berufsschulen / Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Bauamt Nord

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Eventualhaushaltsmaßnahme".

Kähler und Fraktion der SPD

92. 22. 12. 75

3222/812 11—8 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Hauswirtschaftliche Berufsschulen / Erwerb von Lehrmitteln

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 10 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

93. 23. 12. 75

3222/812 22—3 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Hauswirtschaftliche Berufsschulen / Erwerb von Waschmaschinen für Dienstwohnungen

Der Anschlag in Höhe von 1200 DM wird gestrichen.

Lahmann und Fraktion der FDP

94. 22. 12. 75

3238/812 11—8 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Fachoberschule / Erwerb von Lehrmitteln

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 10 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

95. 22. 12. 75

3239/524 02—7 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Schulen / Lernmittel

Der Anschlag wird von 75 900 DM um 15 180 DM auf 60 720 DM vermindert.

Neumann und Fraktion der CDU

96. 22. 12. 75

3239/531 32—5 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Schulen / Förderung von Schulfahrten

Der Anschlag wird von 832 490 DM um 277 890 DM auf 554 600 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

97. 22. 12. 75

3239/685 54—3 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Schulen / Zuschüsse an die Gesamtschülervertretung, für Schulzeitungen usw.

Es wird folgender Haushaltsvermerk aufgenommen:

„Die Mittel werden gesperrt und dürfen nur mit Einwilligung der Senatoren für Bildung und für Finanzen entsperrt werden."

Neumann und Fraktion der CDU

98. 22. 12. 75

3239/700 20—8 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Schulen / Sanierungsmaßnahmen an Schulen

Der Anschlag wird von 4 103 000 DM um 2 Millionen DM auf 6 103 000 DM erhöht. Die Verpflichtungsermächtigung wird von 7 Millionen DM um 3 Millionen DM auf 10 Millionen DM erhöht.

Die Erläuterung erhält folgende Fassung:

„Die Verpflichtungsermächtigung wird wie folgt abgedeckt:

1978 2 200 000 DM
1979 7 800 000 DM".

Neumann und Fraktion der CDU

99. 07. 01. 76

3239/700 20—8 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Schulen / Sanierungsmaßnahmen an Schulen

Die Erläuterung wird wie folgt geändert:

„Die Verpflichtungsermächtigung wird abgedeckt:

1978: 2 000 000 DM
1979: 5 000 000 DM".

Kähler und Fraktion der SPD

100. 22. 12. 75

3239/719 20—0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Schulen / Herstellung von Schulfunk- und Signalanlagen

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 10 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

101. 22. 12. 75

3239/722 10—4 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Schulen / Bauliche Maßnahmen für die Einführung der Orientierungsstufe

Die Verpflichtungsermächtigung von 10 000 000 DM wird gestrichen.

Neumann und Fraktion der CDU

102. 07. 01. 76

3239/722 10—4 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Schulen / Bauliche Maßnahmen für die Einführung der Orientierungsstufe

Die Erläuterung wird wie folgt geändert:

„Die Verpflichtungsermächtigung wird abgedeckt:

1978: 3 000 000 DM
1979: 7 000 000 DM".

Kähler und Fraktion der SPD

103. 07. 01 76

3239/722 99—6 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Schulen / Sonstige Schulerweiterungsbauten

Die Verpflichtungsermächtigung von 6 Millionen DM wird gestrichen.

Kähler und Fraktion der SPD

104. 22. 12. 75

3239/812 11—1 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Schulen / Erwerb von Lehrmitteln

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 20 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

105. 22. 12. 75

3239/863 57—3 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Schulen / Darlehen für das Studium des Handels- und Gewerbelehramts

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 290 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

106. 23. 12. 75

3242/523 11—2 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Stadtbibliothek / Bibliotheksbestände der Stadtbibliothek

Der Anschlag von 1 129 000 DM wird um 79 000 DM auf 1 050 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

107. 23. 12. 75

3242/531 01—8 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Stadtbibliothek / Kosten für Veröffentlichungen

Der Anschlag wird von 33 500 DM um 23 500 DM auf 10 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

108. 23. 12. 75

3242/812 34—3 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Stadtbibliothek / Ausstattung der Stadtbibliothek Huchting

Der Anschlag wird von 300 000 DM um 30 000 DM auf 270 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

109. 23. 12. 75

3243/111 48—9 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Volkshochschule / Kostenbeiträge von Hörern

Der Anschlag wird von 320 000 DM um 16 000 DM auf 336 000 DM erhöht.

Lahmann und Fraktion der FDP

110. 23. 12. 75

3243/111 49—7 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Volkshochschule / Hörergebühren

Der Anschlag wird von 380 000 DM um 19 000 DM auf 399 000 DM erhöht.

Lahmann und Fraktion der FDP

111. 23. 12. 75

3243/384 10—8 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Volkshochschule / Von Hst. 0210/984 10—0, Zuschuß für Personalausgaben (Weiterbildungsgesetz)

Der Anschlag wird von 675 000 DM um 135 000 DM auf 540 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

112. 23. 12. 75

3243/384 11—6 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Volkshochschule / Von Hst. 0210/984 10—8, Zuschuß für Sachausgaben (Weiterbildungsgesetz)

Der Anschlag wird von 75 000 DM um 15 000 DM auf 60 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

113. 23. 12. 75

3243/425 01—7 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Volkshochschule / Vergütungen der Angestellten

Der Anschlag wird von 1 256 500 DM um 60 000 DM auf 1 196 500 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

114. 23. 12. 75

3243/427 02—8 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Volkshochschule / Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige, soweit nicht Arbeitslohn

Der Anschlag wird von 1 899 730 DM um 60 000 DM auf 1 839 730 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

115. 23. 12. 75

3243/525 14—3 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Volkshochschule / Studienfahrten und Arbeitstagungen mit Hörern

Der Anschlag wird von 323 100 DM um 30 000 DM auf 293 100 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

116. 23. 12. 75

3289/682 10—3 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege / Zuschuß an die Theater der Freien Hansestadt Bremen

Der Anschlag wird von 17 514 000 DM um 514 000 DM auf 17 Millionen DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

117. 22. 12. 75

3289/682 11—1 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege / Zuschuß an den Kunstverein e. V. (ohne Investitionen)

1. Der Anschlag wird von 1 167 370 DM um 30 000 DM auf 1 137 370 DM verringert.

2. Die Erläuterung erhält folgende Fassung:

„Der Zuschuß wurde wie folgt ermittelt:

Personalausgaben	957 400 DM
Sachausgaben	445 770 DM
— hiervon ist ein Betrag von 19 670 DM als Verwaltungskostenanteil an die Senatskommission für das Personalwesen zu erstatten —	
	1 403 170 DM
Einnahmen	265 800 DM
Zuschuß	1 137 370 DM"

Kähler und Fraktion der SPD

118. 23. 12. 75

3289/682 11—1 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege / Zuschuß an den Kunstverein e. V.

Der Anschlag wird von 1 167 370 DM um 67 370 DM auf 1 100 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

119. 22. 12. 75

3289/682 12—0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege / Zuschuß an das Konservatorium der Freien Hansestadt Bremen e. V.

1. Der Anschlag wird von 2 883 800 DM um 90 000 DM auf 2 793 800 DM verringert.
2. Die Erläuterung erhält folgende Fassung:

„Der Zuschuß wurde wie folgt ermittelt:

Personalausgaben	3 767 800 DM
Sachausgaben	170 000 DM
Gesamtausgaben	3 937 800 DM
Einnahmen	1 144 000 DM
Zuschuß	2 793 800 DM"

Kähler und Fraktion der SPD

120. 20. 01. 76

3289/683 15—0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege / Zuschuß an das Niederdeutsche Theater Bremen

Der Anschlag wird von 755 000 DM um 50 000 DM auf 805 000 DM erhöht.

Lahmann und Fraktion der FDP

121. 20. 01. 76

3289/683 15—0 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege / Zuschuß an das Niederdeutsche Theater Bremen

Der Anschlag wird von 755 000 DM um 50 000 DM auf 805 000 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

122. 22. 12. 75

3289/685 19—6 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege / Zuschuß an die Wittheit zu Bremen

Der Anschlag wird von 65 000 DM um 23 400 DM auf 88 400 DM erhöht.

Die Erläuterung wird wie folgt geändert:

„Zu 685 19—6: Der Zuschuß wurde wie folgt ermittelt:

Personalausgaben	36 500 DM
Sachausgaben	55 000 DM
Gesamtausgaben	91 500 DM
Einnahmen	3 100 DM
Zuschuß	88 400 DM“

Neumann und Fraktion der CDU

123. 22. 12. 75

3289/685 95—1 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege / Zuschuß an das Kommunalkino e. V.

Der Anschlag von 50 000 DM wird gestrichen.

Neumann und Fraktion der CDU

124. 22. 12. 75

3289/725 32—5 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege / Bau eines Bildungszentrums am Brill

Die Verpflichtungsermächtigung von 2 000 000 DM wird gestrichen.

Neumann und Fraktion der CDU

125. 20. 01. 76

3289/725 32—5 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege / Bau eines Bildungszentrums am Brill

Die Zweckbestimmung erhält folgende Fassung:

„Bau eines Bildungszentrums“.

Kähler und Fraktion der SPD

126. 22. 12. 75

3289/790 11—9 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Allgemeine Bewilligungen für Kulturpflege / Kunst im öffentlichen Raum — Baumaßnahmen —

Der Anschlag von 1 650 000 DM wird um 1 000 000 DM auf 650 000 DM vermindert.

Neumann und Fraktion der CDU

127. 22. 12. 75

3360/720 40—2 Arbeit / Ausgleichsamt / Sicherung und Ausbau des Dienstgebäudes Faulenstr. 69 (Hochhaus Doventor)

1. Der Anschlag wird von 539 000 DM um 330 000 DM auf 209 000 DM verringert.
2. Die Erläuterung erhält folgende Fassung:

„Die Gesamtkosten betragen etwa 2 085 000 DM

Davon

1974: 1. Rate (nachbewilligt)	546 000 DM
1975: 2. Rate (nachbewilligt)	1 000 000 DM
1976: Rest	209 000 DM"

Kähler und Fraktion der SPD

128. 22. 12. 75

3400/720 34—6 Soziales, Jugend und Sport / Behörde des Senators für Soziales, Jugend und Sport / Neubau eines Sozialverwaltungszentrums in Bremen-Nord, Sedanplatz

1. Der Anschlag wird von 1 500 000 DM um 300 000 DM auf 1 200 000 DM verringert.
2. Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 870 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

3. Die Erläuterung erhält folgende Fassung:

„Gesamtkosten 3 715 000 DM

Davon

1975: 1. Rate	200 000 DM
1976: 2. Rate	1 200 000 DM

(davon 870 000 DM Eventualhaushalt)"

Kähler und Fraktion der SPD

129. 11. 11. 75

3400/720 34—6 Soziales, Jugend und Sport / Behörde des Senators für Soziales, Jugend und Sport / Neubau eines Sozialverwaltungszentrums in Bremen-Nord, Sedanplatz

Der Anschlag in Höhe von 1,5 Millionen DM wird gestrichen.

In den Eventualhaushalt wird ein Anschlag von 1,5 Millionen DM eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

130. 23. 12. 75

3400/720 37—0 Soziales, Jugend und Sport / Behörde des Senators für Soziales, Jugend und Sport / Neubau Sozialverwaltungszentrum Ost

Die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 200 000 DM wird gestrichen.

Lahmann und Fraktion der FDP

131. 22. 12. 75

3401/684 11—4 Soziales, Jugend und Sport / Allgemeine Bewilligungen für Soziales / Zuwendungen an Körperschaften, Verbände, Vereine und Sonstiges

1. Der Anschlag wird von 945 000 DM um 115 510 DM auf 1 060 510 DM erhöht.
2. Die Erläuterung erhält folgende Fassung:

„Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:

Zuschuß an den Verein ‚Nachbarschaftshaus' e. V.	155 000 DM
Zuschuß an das St. Catharinenstift	53 900 DM
Zuschuß an die Bremische Straffälligenbetreuung e. V.	50 000 DM
Zuschuß an die Beratungsstelle für Alkoholgefährdete in Bremen-Mitte	112 300 DM

Zuschuß an die Beratungsstelle für Alkoholgefährdete in Bremen-Nord	121 000 DM
Zuschuß an sonstige Organisationen zur Bekämpfung des Alkoholmißbrauchs	45 000 DM
Zuschuß an das Jugendgemeinschaftswerk e. V.	78 000 DM
Zuschuß an die Deutsche Bruderhilfe e. V. einschl. Stadtrundfahrten	108 800 DM
Zuschüsse an Freie Träger der Wohlfahrtspflege für Beratungs- und Betreuungsdienste, Ausbildung von Altenpflegern und Stadtranderholung	233 000 DM
Zuschuß an die Arbeiterwohlfahrt zur teilweisen Übernahme von Erbbauzinsen	55 000 DM
Zuschuß an die Innere Mission zur teilweisen Übernahme des Erbbauzinses für das Sozialzentrum für alleinstehende Männer	15 600 DM
Zuschuß an die Bremer Heimstiftung zur teilweisen Übernahme von Erbbauzinsen	30 760 DM
Zuschuß an das Hilfswerk für Schwerhörige und Spätertaubte e. V.	300 DM
Förderungsbeitrag an den Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge	1 850 DM
zusammen	1 060 510 DM"

Neumann und Fraktion der CDU

132. 22. 12. 75

3401/892 20—5 Soziales, Jugend und Sport / Allgemeine Bewilligungen für Soziales / Zuschüsse an Freie Träger für die Schaffung von Einrichtungen

Der Anschlag wird von 2 500 000 DM um 500 000 DM auf 2 000 000 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

133. 22. 12. 75

3402/684 11—8 Soziales, Jugend und Sport / Allgemeine Bewilligungen für Jugend / Zuwendungen an Körperschaften, Verbände, Vereine und Sonstiges

1. Der Anschlag wird von 4 464 000 DM um 100 000 DM auf 4 364 000 DM verringert.
2. Die Erläuterung erhält folgende Fassung:

„Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:

Zuschüsse an die Freien Wohlfahrtsverbände zur Offenhaltung von Kindertagesheimen	3 400 000 DM
Sonstige Zuschüsse	3 000 DM
Förderung von Bürger- und Elterninitiativen	961 000 DM
Zusammen	4 364 000 DM"

Mehr, insbesondere durch die Eröffnung weiterer Einrichtungen und Erhöhung der Personalkosten in den Einrichtungen.

Kähler und Fraktion der SPD

134. 23. 12. 75

3402/684 11—8 Soziales, Jugend und Sport / Allgemeine Bewilligungen für Jugend / Zuwendungen an Körperschaften, Verbände, Vereine und Sonstiges

Der Anschlag von 4 464 000 DM wird um 100 000 DM auf 4 364 000 DM gekürzt.
Die Fußnote wird wie folgt verändert:

„Forderung von Bürger- und Elterninitiativen 861 000 DM, zusammen: 4 364 000 DM."

Lahmann und Fraktion der FDP

135. 22. 12. 75

3411/384 30—5 Soziales, Jugend und Sport / Allgemeine Bewilligungen / Von Hst. 0401/984 30—5, für Leistungen nach dem Landespflegegeldgesetz

Der Anschlag wird von 5 400 000 DM um 1 100 000 DM auf 6 500 000 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

136. 22. 12. 75

3411/681 90—3 Soziales, Jugend und Sport / Allgemeine Bewilligungen / Aufwendungen nach dem Landespflegegeldgesetz

Der Anschlag wird von 5 400 000 DM um 1 100 000 DM auf 6 500 000 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

137. 22. 12. 75

3412/681 01—0 Soziales, Jugend und Sport / Sozialhilfeleistungen / Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt

Der Anschlag wird von 38 500 000 DM um 1 500 000 DM auf 40 000 000 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

138. 22. 12. 75

3412/681 03—6 Soziales, Jugend und Sport / Sozialhilfeleistungen / Einmalige Leistungen zum Lebensunterhalt an sonstige Hilfesuchende

Der Anschlag wird von 6 195 200 DM um 3 554 000 DM auf 9 749 200 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

139. 22. 12. 75

3412/681 07—9 Soziales, Jugend und Sport / Sozialhilfeleistungen / Krankenhilfe

Der Anschlag wird von 3 300 000 DM um 700 000 DM auf 4 000 000 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

140. 23. 12. 75

3431/384 32—8 Soziales, Jugend und Sport / Allgemeine Bewilligungen / Für außerschulische Jugendbildung

Der Anschlag wird von 400 000 DM um 80 000 DM auf 320 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

141. 23. 12. 75

3431/ 427 79—5 Soziales, Jugend und Sport / Allgemeine Bewilligungen / Entschädigungen, Vergütungen und Honorare für internationale Begegnungen

Der Anschlag wird von 15 000 DM um 5000 DM auf 10 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

142. 23. 12. 75

3431/531 10—0 Soziales, Jugend und Sport / Allgemeine Bewilligungen / Informationsmaterial für Eltern und Erzieher

Der Anschlag wird von 60 000 DM um 20 000 DM auf 40 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

143. 23. 12. 75

3431/532 79—3 Soziales, Jugend und Sport / Allgemeine Bewilligungen / Herausgabe eines Senatsbriefes und Veranstaltungen für Jungbürger

Der Anschlag wird von 7000 DM um 6000 DM auf 1000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

144. 20. 01. 76

3431/532 79—3 Soziales, Jugend und Sport / Allgemeine Bewilligungen / Herausgabe eines Senatsbriefes und Veranstaltungen für Jungbürger

Der Anschlag wird gestrichen.

Kähler und Fraktion der SPD

145. 23. 12. 75

3431/681 80—2 Soziales, Jugend und Sport / Allgemeine Bewilligungen / Familienerholung

Der Anschlag von 790 000 DM wird um 100 000 DM auf 690 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

146. 23. 12. 75

3431/684 67—4 Soziales, Jugend und Sport / Allgemeine Bewilligungen / Zuschüsse für die außerschulische Jugendbildung

Der Anschlag von 430 000 DM wird um 86 000 DM auf 344 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

147. 22. 12. 75

3434/681 43—9 Soziales, Jugend und Sport / Freiwillige Erziehungshilfe und erzieherische Einzelhilfen / Pflege und Erziehung von Minderjährigen in der eigenen Familie

Der Anschlag wird von 2 200 000 DM um 400 000 DM auf 2 600 000 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

148. 22. 12. 75

3441/790 01—4 Soziales, Jugend und Sport / Kinderwohnheime / Grundüberholung des Kinderwohnheimes Metzer Straße

Der Anschlag wird gestrichen.

Kähler und Fraktion der SPD

149. 22. 12. 75

3441/812 02—6 Soziales, Jugend und Sport / Kinderwohnheime / Erwerb von Inventar

Der Anschlag wird gestrichen.

Kähler und Fraktion der SPD

150. 23. 12. 75

3444/519 11—7 Soziales, Jugend und Sport / Kindertagesheime / Unterhaltung der Grünflächen und Außenanlagen durch das Gartenbauamt

Der Anschlag wird von 150 820 DM um 50 000 DM auf 100 820 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

151. 22. 12. 75

3445/700 01—0 Soziales, Jugend und Sport / Jugendfreizeitheime / Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen durch das Hochbauamt

Der Anschlag wird von 67 000 DM um 25 000 DM auf 42 000 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

152. 23. 12. 75

3445/725 (neu) Soziales, Jugend und Sport / Jugendfreizeitheime / Umbau des Ortsamtsgebäudes Huchting zu einem Jugendfreizeitheim

Es wird ein Anschlag von 80 000 DM eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

153. 22. 12. 75

3446/737 30—8 Soziales, Jugend und Sport / Kinderspielplätze / Anlage von Spiel- und Tummelplätzen im Bereich des Gartenbauamtes

Der Anschlag wird von 600 000 DM um 200 000 DM auf 400 000 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

154. 22. 12. 75

3471/682 14—3 Soziales, Jugend und Sport / Allgemeine Bewilligungen / Zuschuß an die Gesellschaft für öffentliche Bäder mbH

Der Anschlag wird von 8 812 500 DM um 510 000 DM auf 9 322 500 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

155. 22. 12. 75

3471/684 90—1 Soziales, Jugend und Sport / Allgemeine Bewilligungen / Zuschuß an den Sportärztebund Bremen e. V.

Der Anschlag wird von 35 000 DM um 10 000 DM auf 45 000 DM erhöht.

Neumann und Fraktion der CDU

156. 22. 12. 75

3472/739 32—7 Soziales, Jugend und Sport / Eisstadion / Bau einer Überdachung im Eisstadion

Der Anschlag in Höhe von 50 000 DM wird gestrichen.

Neumann und Fraktion der CDU

157. 23. 12. 75

3473/739 (neu) Soziales, Jugend und Sport / Bäderverwaltung / Neubau eines Hallenbades in Huchting

Es wird ein Anschlag von 50 000 DM für Planungskosten eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

158. 23. 12. 75

3473/739 41—0 Soziales, Jugend und Sport / Bäderverwaltung / Neubau eines Hallenbades in Sebaldsbrück

Es wird ein Anschlag von 50 000 DM für Planungskosten eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

159. 23. 12. 75

3480/790 (neu) Soziales, Jugend und Sport / Freizeitmaßnahmen / Errichtung eines Freizeitparks Neustadt

Es wird ein Anschlag von 200 000 DM eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

160. 22. 12. 75

3480/790 15—3 Soziales, Jugend und Sport / Freizeitmaßnahmen / Errichtung eines Freizeitparks beim Badesee Achterdiek

1. Der Anschlag wird von 450 000 DM um 100 000 DM auf 350 000 DM verringert.
2. Die Erläuterung erhält folgende Fassung:

„Gesamtkosten 5 130 000 DM

Davon

1975: 1. Rate 380 000 DM
1976: 2. Rate 350 000 DM"

Kähler und Fraktion der SPD

161. 19. 01. 76

3480/790 16—1 Soziales, Jugend und Sport / Freizeitmaßnahmen / Errichtung eines Freizeitparks beim Badesee Bultenweg

1. Der Anschlag wird von 350 000 DM um 165 000 DM auf 185 000 DM vermindert.
2. Die Erläuterung erhält folgende Fassung:

„In 790 16—1) Gesamtkosten 4 332 000 DM

Davon

1975: 1. Rate 330 000 DM
1976: 2. Rate 185 000 DM"

Neumann und Fraktion der CDU

162. 22. 12. 75

3480/790 16—1 Soziales, Jugend und Sport / Freizeitmaßnahmen / Errichtung eines Freizeitparks beim Badesee Bultenweg

1. Der Anschlag wird von 350 000 DM um 100 000 DM auf 250 000 DM verringert.
2. Die Erläuterung erhält folgende Fassung:

„Gesamtkosten 4 332 000 DM

Davon

1975: 1. Rate 330 000 DM
1976: 2. Rate 250 000 DM"

Kähler und Fraktion der SPD

163. 23. 12. 75

3480/790 17—0 Soziales, Jugend und Sport / Freizeitmaßnahmen / Errichtung eines Freizeitparks beim Badesee Waller Feldmark

Der Anschlag wird von 350 000 DM um 100 000 DM auf 250 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

164. 23. 12. 75

3480/790 19—6 Soziales, Jugend und Sport / Freizeitmaßnahmen / Errichtung eines Freizeitparks beim Badesee Stadtwald

Der Anschlag wird von 329 000 DM um 100 000 DM auf 229 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

165. 22. 12. 75

3501/892 20—2 Gesundheit und Umweltschutz / Allgemeine Bewilligungen / Zuschuß an das Rote-Kreuz-Krankenhaus für den Umbau Westhaus

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Eventualhaushaltsmaßnahme".

Kähler und Fraktion der SPD

166. 22. 12. 75

3520/384 20—0 Gesundheit und Umweltschutz / Kliniken der Freien Hansestadt Bremen / Von Hst. 0501/984 20—5 und 0501/984 30—2, für Maßnahmen nach dem KHG

1. Der Anschlag wird von 31 908 000 DM um 40 000 DM auf 31 948 000 DM erhöht.
2. Die Erläuterung erhält folgende Fassung:

„Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:

Kurzfristige Investitionen		7 201 000 DM
Mittelfristige Investitionen		2 125 000 DM
Langfristige Investitionen		22 622 000 DM
	zusammen	31 948 000 DM"

Kähler und Fraktion der SPD

167. 22. 12. 75

3520/790 30—5 Gesundheit und Umweltschutz / Kliniken der Freien Hansestadt Bremen / Mittelfristige Investitionsmaßnahmen nach dem KHG

Der Anschlag wird von 3 305 000 DM um 330 000 DM auf 2 975 000 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

168. 23. 12. 75

3620/685 10—0 Bauwesen / Amt für Wohnung und Städtebauförderung / Zuschuß an die Wohnberatung e. V. Bremen

Der Anschlag wird von 100 000 DM um 40 000 DM auf 60 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

169. 22. 12. 75

3620/972 10—9 (neu) Bauwesen / Amt für Wohnung und Städtebauförderung / Kommunale Wohnungsvermittlung

Als Minderausgabe wird ein Betrag von 60 000 DM veranschlagt.

Haushaltsvermerk:

„In Höhe der Minderausgabe dürfen bei den Haushaltsstellen, die Mittel für die K.W. enthalten, Ausgaben in entsprechender Höhe nicht geleistet werden."

Neumann und Fraktion der CDU

170. 23. 12. 75

3625/671 30—1 Bauwesen / Städtebauförderung / Vergütung an Sanierungsträger

Der Anschlag wird von 2 000 000 DM um 250 000 DM auf 1 750 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

171. 20. 01. 76

3625/671 30—1 Bauwesen / Städtebauförderung / Vergütung an Sanierungsträger

Der Anschlag wird von 2 000 000 DM um 125 000 DM auf 1 875 000 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

172. 23. 12. 75

3625/685 40—0 Bauwesen / Städtebauförderung / An Sanierungsträger — konsumtive Mittel für die Durchführung von Ordnungsmaßnahmen

Der Anschlag wird von 3 000 000 DM um 750 000 DM auf 2 250 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

173. 23. 01. 76

3625/720 10— Bauwesen / Amt für Wohnung und Städtebauförderung / Modernisierung des Rembertistiftes

Der Anschlag wird von 0 DM um 125 000 DM auf 125 000 DM erhöht.

von Hassel und Fraktion der SPD

174. 22. 12. 75

3650/725 20—3 Bauwesen / Hochbauamt / Bauliche Erweiterung der Tischlerei

Der Anschlag in Höhe von 50 000 DM und die VE in Höhe von 500 000 DM werden gestrichen.

Neumann und Fraktion der CDU

175. 22. 12. 75

3651/719 17—7 Bauwesen / Fernmeldetechnisches Amt / Kabelverlegung und Rufanlagen für Feuer- und Polizeischutz in Neubau- und Stadtrandgebieten

1. Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 125 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

2. Die Erläuterung (drittletzte Zeile) wird wie folgt ergänzt:

„1976: 3. Rate 325 000 DM

(davon 125 000 DM Eventualhaushalt)"

Kähler und Fraktion der SPD

176. 22. 12. 75

3651/790 30—0 Bauwesen / Fernmeldetechnisches Amt / Herrichtung eines Lagerplatzes an der Stolzenauer Straße

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Eventualhaushaltsmaßnahme".

Kähler und Fraktion der SPD

177. 22. 12. 75

3651/812 03—7 Bauwesen / Fernmeldetechnisches Amt / Erwerb von Reinigungsmaschinen

Der Anschlag in Höhe von 10 000 DM wird gestrichen.

Neumann und Fraktion der CDU

178. 23. 12. 75

3660/521 17—7 Bauwesen / Amt für Straßen- und Brückenbau / Unterhaltung und Betrieb der Straßenbeleuchtungsanlagen

Der Anschlag wird von 12 132 750 DM um 1 000 000 DM auf 11 132 750 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

179. 22. 12. 75

3660/725 33—3 Bauwesen / Amt für Straßen- und Brückenbau / Neubau Lagerplatz Straßenbaubezirke 3 und 4 (Tannenbergstraße)

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Eventualhaushaltsmaßnahme".

Kähler und Fraktion der SPD

180. 22. 12. 75

3660/725 33—3 Bauwesen / Amt für Straßen- und Brückenbau / Neubau Lagerplatz Straßenbaubezirke 3 und 4 (Tannenbergstraße)

Der Anschlag in Höhe von 600 000 DM und die VE in Höhe von 1 400 000 DM werden gestrichen.

Neumann und Fraktion der CDU

181. 22. 12. 75

3660/730 11—6 Bauwesen / Amt für Straßen- und Brückenbau / Kleinere Um- und Ausbauten von Straßen

Der Haushaltsvermerk wird um folgenden Zusatz ergänzt:

„Vom Anschlag entfallen 800 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

182. 22. 12. 75

3660/730 12—4 Bauwesen / Amt für Straßen- und Brückenbau / Größere Um- und Ausbauten von Straßen

Der Haushaltsvermerk wird um folgenden Zusatz ergänzt:

„Vom Anschlag entfallen 800 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

183. 23. 12. 75

3660/730 17—5 Bauwesen / Amt für Straßen- und Brückenbau / Erneuerung und Erweiterung der Straßenbeleuchtungsanlagen

Der Anschlag wird von 1 316 000 DM um 130 000 DM auf 1 186 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

184. 22. 12. 75

3660/730 39—6 Bauwesen / Amt für Straßen- und Brückenbau / Straßenbauarbeiten im Zusammenhang mit dem Um- und Ausbau der Straßenbahn

Der Haushaltsvermerk wird um folgenden Zusatz ergänzt:

„Anstelle des einheitlichen und daher zusammengefaßten Haushaltsvermerks zu 730 38—8 bis 730 40—0 werden folgende Haushaltsvermerke ausgebracht:

Zu 730 38—8) Siehe zu 730 11—6.

Zu 730 39—6) Vom Anschlag entfallen 200 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen. Siehe zu 730 11—6.

Zu 730 40—0) Siehe zu 730 11—6."

Kähler und Fraktion der SPD

185. 22. 12. 75

3660/730 41—8 Bauwesen / Amt für Straßen- und Brückenbau / Bau der BAB-Anschlußstelle Horn-Lehe und der Zubringer zu dieser Anschlußstelle

1. Der Haushaltsvermerk wird um folgenden Zusatz ergänzt:

„Vom Anschlag entfallen 600 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen. Der Sockelbetrag reduziert sich dadurch auf 1 680 000 DM."

2. Die Erläuterung (siebente Zeile von unten) wird wie folgt ergänzt:

„1976: 5. Rate 720 000 2 280 000 3 000 000

(davon jeweils 600 000 DM Eventualhaushalt)"

Kähler und Fraktion der SPD

186. 23. 12. 75

3660/730 64—7 Bauwesen / Amt für Straßen- und Brückenbau / Fußgängerverbindung Bahnhof—Innenstadt

Die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 300 000 DM wird gestrichen.

Lahmann und Fraktion der FDP

187. 22. 12. 75

3660/730 80—9 Bauwesen / Amt für Straßen- und Brückenbau / Verkehrslenkungsmaßnahmen

Der Haushaltsvermerk wird um folgenden Zusatz ergänzt:

„Vom Anschlag entfallen 400 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

188. 23. 12. 75

3660/730 80—9 Bauwesen / Amt für Straßen- und Brückenbau / Verkehrslenkungsmaßnahmen

Der Anschlag wird von 2 336 000 DM um 936 000 DM auf 1 400 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

189. 22. 12. 75

3660/731 10—4 Bauwesen / Amt für Straßen- und Brückenbau / Kirchhuchtinger Landstraße (Reststrecke)

1. Der Haushaltsvermerk wird um folgenden Zusatz ergänzt:

„Eventualhaushaltsmaßnahme".

2. Die Erläuterung (drittletzte Zeile) wird wie folgt ergänzt:

„1976: 1. Rate 200 000 DM

(Eventualhaushalt)"

Kähler und Fraktion der SPD

190. 22. 12. 75

3660/731 30—9 Bauwesen / Amt für Straßen- und Brückenbau / Ausbau Fischkamp von Arberger Heerstraße bis Abzweigung Neubaugebiet Arbergen

1. Der Haushaltsvermerk wird um folgenden Zusatz ergänzt:

„Eventualhaushaltsmaßnahme".

2. Die Erläuterung (siebente Zeile von unten) wird wie folgt ergänzt:

„1976: 1. Rate 500 000 DM

(Eventualhaushalt)"

Kähler und Fraktion der SPD

191. 22. 12. 75

3661/682 22—0 Bauwesen / Nahverkehrsanlagen /Kapitaldienstzuschuß (Abschreibung, Zinsen) für Investitionen der Straßenbahn bis 31. 12. 1972

Der Anschlag wird von 3 070 000 DM um 940 000 DM auf 2 130 000 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

192. 22. 12. 75

3661/725 14—0 Bauwesen / Nahverkehrsanlagen / Neubau und Verbesserung von Wetterschutzständen

1. Der Haushaltsvermerk wird um folgenden Zusatz ergänzt:

„Vom Anschlag entfallen 500 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

2. Die Erläuterung (vierte Zeile) wird wie folgt ergänzt:

„1976: 2. Rate 800 000 DM

(davon 500 000 DM Eventualhaushalt)"

Kähler und Fraktion der SPD

193. 22. 12. 75

3661/730 25—0 Bauwesen / Nahverkehrsanlagen / Maßnahmen und Einrichtungen zur elektronischen Weichensteuerung

1. Der Haushaltsvermerk wird um folgenden Zusatz ergänzt:

„Eventualhaushaltsmaßnahme".

2. Die Erläuterung (drittletzte Zeile) wird wie folgt ergänzt:

„1976: 2. Rate 600 000 DM

(Eventualhaushalt)"

Kähler und Fraktion der SPD

194. 22.12. 75

3661/730 26—8 Bauwesen / Nahverkehrsanlagen / Einrichtungen zur Ansteuerung von Wechsellichtanlagen

1. Der Haushaltsvermerk wird um folgenden Zusatz ergänzt:

„Eventualhaushaltsmaßnahme".

2. Die Erläuterung (fünfte bis siebente Zeile) wird wie folgt ergänzt:

„1976: 1. Rate (zur Abdeckung der im Vorjahr erteilten Verpflichtungsermächtigung) 2 000 000 DM

(Eventualhaushalt)"

Kähler und Fraktion der SPD

195. 22. 12. 75

3661/790 15—5 Bauwesen / Nahverkehrsanlagen / Sonstige Betriebsanlagen für den öffentlichen Nahverkehr

Der Haushaltsvermerk wird um folgenden Zusatz ergänzt:

„Vom Anschlag entfallen 1 000 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

196. 22. 12. 75

3661/811 20—9 Bauwesen / Nahverkehrsanlagen / Erwerb von Straßenbahnzügen, Omnibussen und Sonderfahrzeugen

Der Haushaltsvermerk wird um folgenden Zusatz ergänzt:

„Vom Anschlag entfallen 6 650 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

197. 22. 12. 75

3662/725 23—3 Bauwesen / Gartenbauamt / Gärtnerunterkunft Augsburger Straße (einschl. Lagerschuppen und Geräteräume)

1. Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

   „Vom Anschlag entfallen 40 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

2. Die Erläuterung (drittletzte Zeile) wird wie folgt ergänzt:

   „1976: 1. Rate 190 000 DM

   (davon 40 000 DM Eventualhaushalt)"

Kähler und Fraktion der SPD

198. 22. 12. 75

3662/737 15—0 Bauwesen / Gartenbauamt / Neuanlage von Kleingärten sowie Anlagen von öffentlichen Grünflächen in Kleingartengebieten

Der Haushaltsvermerk wird durch folgenden Zusatz ergänzt:

„Vom Anschlag entfallen 800 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

199. 23. 12. 75

3662/737 51—7 Bauwesen / Gartenbauamt / Uferpromenade Peterswerder

Der Anschlag in Höhe von 100 000 DM wird gestrichen.

Lahmann und Fraktion der FDP

200. 23. 12. 75

3662/737 69—0 Bauwesen / Gartenbauamt / Parkanlagen am Badesee Waller Feldmark

Der Anschlag wird von 200 000 DM um 50 000 DM auf 150 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

201. 22. 12. 75

3663/750 14—2 Bauwesen / Wasserwirtschaftsamt / Wasserzuführung in die Gewässer des Riensberger Friedhofs

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Eventualhaushaltsmaßnahme".

Kähler und Fraktion der SPD

202. 22. 12. 75

3664/811 10—2 Bauwesen / Amt für Stadtentwässerung und Stadtreinigung / Erwerb von Fahrzeugen

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 500 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

203. 22. 12. 75

3665/733 58—0 Bauwesen / Stadtentwässerung (außer Bremen-Nord) / Sanierungsmaßnahmen auf dem rechten Weserufer

Der Haushaltsvermerk wird um folgenden Zusatz ergänzt:

„Vom Anschlag entfallen 1 500 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

204. 22. 12. 75

3665/733 59—8 Bauwesen / Stadtentwässerung (außer Bremen-Nord) / Erweiterung des Großklärwerks

1. Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

   „Vom Anschlag entfallen 500 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

2. Die Erläuterung wird wie folgt geändert:

   Statt

   „Davon
   1973—1975: 1.—3. Rate 4 100 000 DM
   1976: 4. Rate 2 000 000 DM
   sowie 5. Rate als Verpflichtungsermächtigung (1 000 000 DM)"

   nunmehr

   „Davon
   1973—1975: 1.—3. Rate 4 100 000 DM
   1976: 4. Rate 2 000 000 DM
   (davon 500 000 DM Eventualhaushalt)
   sowie 5. Rate als Verpflichtungsermächtigung (1 000 000 DM)"

Kähler und Fraktion der SPD

205. 06. 01. 76

3666/111 21—3 Bauwesen / Müllbeseitigung (außer Bremen-Nord) / Müllabfuhrgebühren

Der Anschlag wird von 26 014 500 DM um 945 500 DM auf 26 960 000 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

206. 06. 01. 76

3666/111 22—1 Bauwesen / Müllbeseitigung (außer Bremen-Nord) / Müllabfuhrgebühren im Stadtbremischen Überseehafengebiet Bremerhaven

Der Anschlag wird von 62 100 DM um 2900 DM auf 65 000 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

207. 06. 01. 76

3666/111 23—0 Bauwesen / Müllbeseitigung (außer Bremen-Nord) / Müllplatzgebühren

Der Anschlag wird von 664 200 DM um 947 800 DM auf 1 612 000 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

208. 06. 01. 76

3666/380 10—9 Bauwesen / Müllbeseitigung (außer Bremen-Nord) / Von Hst. 3668/980 10—3, für Wärmeabgabe

Der Anschlag wird von 1 940 000 DM um 200 000 DM auf 1 740 000 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

209. 22. 12. 75

3666/532 33—2 Bauwesen / Müllbeseitigung (außer Bremen-Nord) / Müllabfuhr durch Dritte

Es wird folgende Erläuterung eingesetzt:

„Es ist geplant, nach Maßgabe der Möglichkeiten private Unternehmen bei der Müllabfuhr einzuschalten."

Neumann und Fraktion der CDU

210. 22. 12. 75

3666/735 30—6 Bauwesen / Müllbeseitigung (außer Bremen-Nord) / Errichtung der Müllverbrennungsanlage

1. Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

   „Vom Anschlag entfallen 1 000 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

2. Die Erläuterung wird wie folgt geändert:

   statt

   „Davon

1967—1975: 1.—9. Rate	53 200 000 DM
1976: 10. Rate	4 000 000 DM
sowie 11. Rate als Verpflichtungsermächtigung	(3 000 000 DM)"

   neu

   „Davon

1967—1975: 1.—9. Rate	53 200 000 DM
1976: 10. Rate	4 000 000 DM
(davon 1 000 000 DM Eventualhaushalt)	
sowie 11. Rate als Verpflichtungsermächtigung	(3 000 000 DM)"

Kähler und Fraktion der SPD

211. 22. 12. 75

3666/811 10—0 Bauwesen / Müllbeseitigung (außer Bremen-Nord) / Erwerb von Fahrzeugen

1. Der Anschlag wird von 2 028 750 DM um 100 000 DM auf 1 928 750 DM verringert.
2. Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 1 400 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

212. 06. 01. 76

3666 Bauwesen / Müllbeseitigung (außer Bremen-Nord)

Die im Gebührenhaushalt noch anzurechnenden Ausgaben erhalten folgende Höhe:

Anzurechnen sind noch folgende Ausgaben:

Anteil an den bei Kap. 3664 — Amt für Stadtentwässerung und Stadtreinigung — veranschlagten Personalausgaben (einschl. zentral veranschlagter Personalausgaben)	16 173 400
Anteil an den Kosten anderer Dienststellen (einschl. zentral veranschlagter konsumtiver Ausgaben)	2 074 200
Schuldendienst (einschl. Kapitalbeschaffungskosten)	7 602 000
Gesamtzuschuß	7 694 490
Darin enthalten:	
Investitionsausgaben, soweit sie aus Darlehensaufnahmen zu decken sind	7 358 750
Zuschuß für den laufenden Betrieb	335 740
Abzügl. Erstattung aus Kap. 3672 — Müllbeseitigung (Bremen-Nord) — für die Verbrennung der angelieferten Abfälle	1 160 000
Verbleibender Uberschuß aus laufendem Betrieb	824 260
Abzügl. Zuschuß aus laufendem Betrieb bei Kap. 3672 — Müllbeseitigung (Bremen-Nord) —	566 120
Ergibt: Uberschuß aus laufendem Betrieb der Müllbeseitigung (Kap. 3666 und 3672)	258 140

Kähler und Fraktion der SPD

213. 06. 01. 76

3667/111 30—6 Bauwesen / Friedhofswesen (außer Bremen-Nord) / Einnahmen aus Friedhöfen und Krematorien

Der Anschlag wird von 5 740 000 DM um 794 000 DM auf 6 534 000 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

214. 22. 12. 75

3667/725 51—7 Bauwesen / Friedhofswesen (außer Bremen-Nord) / Hochbauten auf dem Friedhof Osterholz

1. Der Anschlag von 400 000 DM wird gestrichen.
2. Die Erläuterung wird wie folgt geändert:

Statt	
„Davon	
1976: 1. Rate	400 000 DM
2. Rate als Verpflichtungsermächtigung	(100 000 DM)"

neu

„Davon
1976: 1. Rate als Verpflichtungsermächtigung (100 000 DM)"

Kähler und Fraktion der SPD

215. 22. 12. 75

3667/736 51—9 Bauwesen / Friedhofswesen (außer Bremen-Nord) / Eingangsanlagen und Parkplätze Osterholzer Friedhof an der Ludwig-Roselius-Allee

1. Der Anschlag von 300 000 DM wird gestrichen.
2. Die Erläuterung wird wie folgt geändert:

Statt

„Davon
1975: 1 Rate aus Konjunkturmitteln 300 000 DM
1976: 2. Rate 300 000 DM
3. Rate als Verpflichtungsermächtigung (100 000 DM)"

neu

„Davon
1975: 1. Rate aus Konjunkturmitteln 300 000 DM
1976: 2. Rate als Verpflichtungsermächtigung (100 000 DM)"

Kähler und Fraktion der SPD

216. 22. 12. 75

3667/736 58—6 Bauwesen / Friedhofswesen (außer Bremen-Nord) / Instandsetzung von Wegen, Plätzen und Einfriedigungen

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 209 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

217. 06. 01. 76

3667 Bauwesen / Friedhofswesen (außer Bremen Nord)

Die im Gebührenhaushalt noch anzurechnenden Ausgaben erhalten folgende Höhe:

Anzurechnen sind noch folgende Ausgaben:

Anteil an den bei Kap. 3662 — Gartenbauamt — veranschlagten Personalausgaben (einschl. zentral veranschlagter Personalausgaben)	7 066 000
Anteil an den Kosten anderer Dienststellen (einschl. zentral veranschlagter konsumtiver Ausgaben)	438 700
Schuldendienst (einschl. Kapitalbeschaffungskosten)	1 291 000
Gesamtzuschuß	4 101 440
Darin enthalten:	
Investitionsausgaben, soweit sie aus Darlehensaufnahmen zu decken sind	1 330 000
Zuschuß für den laufenden Betrieb	2 771 440
Abzügl. Anteil für den Nutzen der Friedhöfe als öffentliche Grünanlagen	3 101 810
Überschuß aus laufendem Betrieb	330 370
Abzügl. Zuschuß für den laufenden Betrieb bei Kap. 3673 — Friedhofswesen (Bremen-Nord) —	355 790
Ergibt: Zuschuß für den laufenden Betrieb des Friedhofswesens (Kap. 3667 und 3673)	25 420

Kähler und Fraktion der SPD

218. 06. 01. 76

3668/125 10—6 Bauwesen / Fernwärmeversorgung / Erlös aus der Wärmeabgabe

Der Anschlag wird von 2 000 000 DM um 200 000 DM auf 1 800 000 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

219. 06. 01. 76

3668/980 10—3 Bauwesen / Fernwärmeversorgung / An Hst. 3666/380 10—9, für Wärmeabgabe

Der Anschlag wird von 1 940 000 DM um 200 000 DM auf 1 740 000 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

220. 22. 12. 75

3670/730 11—4 Bauwesen / Bauamt Bremen-Nord / Um- und Ausbau von Straßen

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 100 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

221. 22. 12. 75

3670/730 40—8 Bauwesen / Bauamt Bremen-Nord / Ausbau „Ständer" in Bremen-Blumenthal

Der Anschlag von 200 000 DM einschließlich Erläuterung wird gestrichen.

Kähler und Fraktion der SPD

222. 22. 12. 75

3671/733 02—8 Bauwesen / Stadtentwässerung (Bremen-Nord) / Herstellung von Straßenkanälen

Der Haushaltsvermerk erhält folgende Fassung:

„Vom Anschlag entfallen 70 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

223. 22. 12. 75

3671/733 60—5 Bauwesen / Stadtentwässerung (Bremen-Nord) / Neuanlage von Kanälen in Bremen-Nord

1. Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

   „Vom Anschlag entfallen 1 500 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

2. Die Erläuterung wird wie folgt geändert:

   statt

   „1976: 26. Rate 5 487 000 DM"

   neu

   „1976: 26. Rate 5 487 000 DM

   (davon 1 500 000 DM Eventualhaushalt)"

Kähler und Fraktion der SPD

224. 22. 12. 75

3671/733 62—1 Bauwesen / Stadtentwässerung (Bremen-Nord) / Kanalsanierung im Gebiet Bremen-Nord

1. Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 700 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

2. Die Erläuterung wird wie folgt geändert:

statt

„1976: 6. Rate 1 410 000 DM"

neu

„1976: 6. Rate 1 410 000 DM

(davon 700 000 DM Eventualhaushalt)"

Kähler und Fraktion der SPD

225. 06. 01. 76

3672/111 21—7 Bauwesen / Müllbeseitigung (Bremen-Nord) / Müllabfuhrgebühren

Der Anschlag wird von 4 134 200 DM um 150 800 DM auf 4 285 000 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

226. 06. 01. 76

3672 Bauwesen / Müllbeseitigung (Bremen-Nord)

Die im Gebührenhaushalt noch anzurechnenden Ausgaben erhalten folgende Höhe:

Anzurechnen sind noch folgende Ausgaben:

Anteil an den bei Kap. 3670 — Bauamt Bremen-Nord — veranschlagten Personalausgaben (einschl. zentral veranschlagter Personalausgaben)	195 100
Anteil an den Kosten anderer Dienststellen (einschl. zentral veranschlagter konsumtiver Ausgaben)	114 500
Schuldendienst	9 000
Erstattung der Kosten für die Verbrennung der angelieferten Abfälle an Kap. 3666 — Müllbeseitigung (außer Bremen-Nord) —	1 160 000
Zuschuß für den laufenden Betrieb	566 120

zu übertragen nach Kap. 3666 — Müllbeseitigung (außer Bremen-Nord) —

Kähler und Fraktion der SPD

227. 06. 01. 76

3673/111 30—0 Bauwesen / Friedhofswesen (Bremen-Nord) / Einnahmen aus Friedhöfen und Krematorien

Der Anschlag wird von 410 000 DM um 56 000 DM auf 466 000 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

228. 06. 01. 76

3673 Bauwesen / Friedhofswesen (Bremen-Nord)

Die im Gebührenhaushalt noch anzurechnenden Ausgaben erhalten folgende Höhe:

Anzurechnen sind noch folgende Ausgaben:

Anteil an den bei Kap. 3670 — Bauamt Bremen-Nord — veranschlagten Personalausgaben (einschl. zentral veranschlagter Personalausgaben)	836 000
Anteil an den Kosten anderer Dienststellen (einschl. zentral veranschlagter konsumtiver Ausgaben)	65 000
Schuldendienst (einschl. Kapitalbeschaffungskosten)	223 000
Gesamtzuschuß	1 056 680
Darin enthalten:	
Investitionsausgaben, soweit sie aus Darlehensaufnahmen zu decken sind	290 000
Zuschuß für den laufenden Betrieb	766 680
Abzügl. Anteil für den Nutzen der Friedhöfe als öffentliche Grünanlagen	410 890
Verbleibender Zuschuß für den laufenden Betrieb	355 790

zu übertragen nach Kap. 3667 — Friedhofswesen (außer Bremen-Nord) —

Kähler und Fraktion der SPD

229. 22. 12. 75

3701/790 10—2 Wirtschaft / Allgemeine Bewilligungen / Erschließungsmaßnahmen im Gewerbegebiet Niedervieland II

Der Haushaltsvermerk wird um folgenden Zusatz ergänzt:

„Eventualhaushaltsmaßnahme".

Kähler und Fraktion der SPD

230. 22. 12. 75

3701/790 35—8 Wirtschaft / Allgemeine Bewilligungen / Erschließungsmaßnahmen im Gewerbegebiet Werderland

Der Haushaltsvermerk wird um folgenden Zusatz ergänzt:

„Eventualhaushaltsmaßnahme".

Kähler und Fraktion der SPD

231. 22. 12. 75

3801/685 22—5 Häfen, Schiffahrt und Verkehr / Allgemeine Bewilligungen für Häfen / Zuschuß an die bremische Hafenvertretung

Der Anschlag wird von 1 431 000 DM um 31 000 DM auf 1 400 000 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

232. 22. 12. 75

3850/740 14—2 Häfen, Schiffahrt und Verkehr / Hafenbauamt / Erneuerung und Verbreiterung der Hüttenstraße

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Eventualhaushaltsmaßnahme".

Kähler und Fraktion der SPD

233. 22. 12. 75

3850/740 18—5 Häfen, Schiffahrt und Verkehr / Hafenbauamt / Ostseite Becken II Neustädter Hafen

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 13 390 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

234. 22. 12. 75

3850/740 21—5 Häfen, Schiffahrt und Verkehr / Hafenbauamt / Errichtung von Anlagen für beschädigte chemische Gebinde

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Eventualhaushaltsmaßnahme".

Kähler und Fraktion der SPD

235. 22. 12. 75

3850/740 39—8 Häfen, Schiffahrt und Verkehr / Hafenbauamt / Erneuerung von Anlagen im Bereich der Schleuse Oslebshausen

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Eventualhaushaltsmaßnahme".

Kähler und Fraktion der SPD

236. 23. 12. 75

3850/740 72—0 Häfen, Schiffahrt und Verkehr /Hafenbauamt / Eisenbahnbrücke Hafenstraße

Der Anschlag wird von 1 800 000 DM um 1 000 000 DM auf 800 000 DM gekürzt.

Die Verpflichtungsermächtigung wird von 3 100 000 DM um 1 000 000 DM auf 4 100 000 DM erhöht.

Lahmann und Fraktion der FDP

237. 22. 12. 75

3850/811 19—8 Häfen, Schiffahrt und Verkehr / Hafenbauamt / Ersatz Barkasse „Hannibal"

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Eventualhaushaltsmaßnahme".

Kähler und Fraktion der SPD

238. 22. 12. 75

3852/740 32—8 Häfen, Schiffahrt und Verkehr / Hansestadt Bremisches Amt Bremerhaven / Ausbau des Hafengebietes Stromkaje/Nordhafen

Es wird folgender Haushaltsvermerk eingefügt:

„Vom Anschlag entfallen 1 000 000 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen."

Kähler und Fraktion der SPD

239. 22. 12. 75

3852/740 62—0 Häfen, Schiffahrt und Verkehr / Hansestadt Bremisches Amt Bremerhaven / Herstellung von Liegeplätzen usw. für Hafenfahrzeuge

Der Anschlag einschließlich Erläuterung wird gestrichen.

Kähler und Fraktion der SPD

240. 23. 12. 75

3858/740 30—3 Häfen, Schiffahrt und Verkehr / Flughafen Bremen / Wiederherstellung der vollen Nutzbarkeit der Landebahn einschließlich Betriebsstufe II

Die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 20 000 000 DM wird gestrichen.

Lahmann und Fraktion der FDP

241. 20. 01. 76

3858/740 30—3 Häfen, Schiffahrt und Verkehr / Flughafen Bremen / Wiederherstellung der vollen Nutzbarkeit der Landebahn einschl. Betriebsstufe II

Die Verpflichtungsermächtigung wird von 20 000 000 DM um 10 000 000 DM auf 10 000 000 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

242. 23. 12. 75

3970/075 01—0 Finanzen / Gemeindesteuern / Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital

Der Anschlag wird von 305 600 000 DM um 14 100 000 DM auf 291 500 000 DM vermindert.

Lahmann und Fraktion der FDP

243. 22. 12. 75

3972/372 10—1 Finanzen / Zuweisungen / Mindereinnahme im Zusammenhang mit dem Eventualhaushalt (Invest. Häfen)

Es wird ein Anschlag von ✕ 17 730 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

244. 22. 12. 75

3972/384 01—0 Finanzen / Zuweisungen / Von Hst. 0972/984 07—8, Schlüsselzuweisungen

Der Anschlag wird von 163 149 000 DM um 861 110 DM auf 164 010 110 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

245. 22. 12. 75

3972/384 05—3 Finanzen / Zuweisungen / Von Hst. 0972/984 05—1, Kostenerstattung für Häfen — konsumtive Ausgaben —

Der Anschlag wird von 90 633 000 DM um 41 170 750 DM auf 49 462 250 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

246. 22. 12. 75

3972/384 15—0 Finanzen / Zuweisungen / Von Hst. 0972/984 15—9, Kostenerstattung für Personalausgaben der Polizei

Der Anschlag wird von 82 510 000 DM um 1 460 000 DM auf 81 050 000 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

247. 20. 01. 76

3972/384 16—9 Finanzen / Zuweisungen / Von Hst. 0972/984 16—7, Kostenerstattung für Personalausgaben der Lehrkräfte

Der Anschlag wird von 265 890 000 DM um 6 770 000 DM auf 259 120 000 DM vermindert.

Kähler und Fraktion der SPD

248. 23. 12. 75

3980/325 30—9 Finanzen / Allgemeines Kapitalvermögen, Schuldendienst, Rücklagen / Kreditmarktmittel und Anleihen

Der Anschlag wird von 203 000 000 DM um 39 251 990 DM auf 163 748 010 DM vermindert.

Lahmann und Fraktion der FDP

249. 22. 12. 75

3980/325 30—9 Finanzen / Allgemeines Kapitalvermögen, Schuldendienst, Rücklagen / Kreditmarktmittel und Anleihen

Der Anschlag wird von 203 000 000 DM um 15 033 000 DM auf 218 033 000 DM erhöht.

Kähler und Fraktion der SPD

250. 23. 12. 75

3980/575 01—1 Finanzen / Allgemeines Kapitalvermögen, Schuldendienst, Rücklagen / Zinsen an sonstigen Kreditmarkt

Der Anschlag wird von 42 544 000 DM um 918 000 DM auf 41 626 000 DM vermindert.

Lahmann und Fraktion der FDP

251. 22. 12. 75

3985/820 01—4 Finanzen / Allgemeines Grundvermögen / Grunderwerb und vertragliche Folgekosten

1. Der Anschlag wird von 58 900 000 DM um 1 000 000 DM auf 57 900 000 DM verringert.
2. Der Haushaltsvermerk erhält folgende Fassung:

   „Über 50 900 000 DM hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der Einnahmen bei 131 01—4 geleistet werden.

   Vom Anschlag entfallen 13 371 500 DM auf Eventualhaushaltsmaßnahmen. Der Sockelbetrag reduziert sich dadurch auf 38 528 500 DM."

Kähler und Fraktion der SPD

252. 23. 12. 75

3986/682 25—1 Finanzen / Wirtschaftliche Unternehmen / An die Straßenbahn AG für unterbliebene Tariferhöhung

Der Anschlag wird von 34 690 000 DM um 8 865 000 DM auf 25 825 000 DM vermindert.

Lahmann und Fraktion der FDP

253. 23. 12. 75

3990/451 02—7 Finanzen / Zentral veranschlagte Personalausgaben / Essenzuschuß

Der Anschlag wird von 3 600 000 DM um 3 000 000 DM auf 600 000 DM gekürzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

254. 23. 12. 75

3990/461 99—5 (neu) Finanzen / Zentral veranschlagte Personalausgaben / Globale Personalminderausgaben

Es wird ein Anschlag von ./. 15 940 000 DM eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

255. 22. 12. 75

3990/469 99—6 Finanzen / Zentral veranschlagte Personalausgaben / Globale Personalminderausgaben

Es wird ein Anschlag von ./. 13 800 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

256. 23. 12. 75

3990/863 11—3 Finanzen / Zentral veranschlagte Personalausgaben / Unverzinsliche Gehaltsvorschüsse

Der Anschlag wird von 9 800 000 DM um 3 842 000 DM auf 5 958 000 DM vermindert.

Lahmann und Fraktion der FDP

257. 22. 12. 75

3990/863 11—2 Finanzen / Zentral veranschlagte Personalausgaben / Unverzinsliche Gehaltsvorschüsse

Der Anschlag wird von 9 800 000 DM um 2 400 000 DM auf 7 400 000 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

258. 22. 12. 75

3995/799 99—4 Finanzen / Allgemeines / Minderausgaben im Zusammenhang mit dem Eventualhaushalt (HGr. 7)

Es wird ein Anschlag von ./. 36 373 000 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

259. 22. 12. 75

3995/800 99—2 Finanzen / Allgemeines / Minderausgaben im Zusammenhang mit dem Eventualhaushalt (HGr. 8)

Es wird ein Anschlag von ⁄. 26 499 500 DM eingesetzt.

Kähler und Fraktion der SPD

260. 07. 01. 76

3995/972 10—6 Finanzen / Allgemeines / Minderausgaben

Der Anschlag wird von ⁄. 16 991 680 DM um + 403 400 DM auf ⁄. 16 588 280 DM verringert.

Kähler und Fraktion der SPD

261. 11. 11. 75

3995/972 20—3 Finanzen / Allgemeines / Gemäß § 4 Abs. 1 noch zu erwirtschaftende Minderausgabe

Als Anschlag wird ein Betrag von 7 323 567 DM eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

262. 23. 12. 75

3995/972 25—4 (neu) Finanzen / Allgemeines / Minderausgaben für nicht zu übertragende Ausgabenreste

Als Anschlag wird ein Betrag von 22 391 253 DM eingesetzt.

Lahmann und Fraktion der FDP

263. 22. 12. 75

3995/972 50— (neu) Finanzen / Allgemeines / Gemäß § 4 Abs. 5 des Haushaltsgesetzes zu erwirtschaftende Minderausgaben

Es wird ein Anschlag von ⁄. 600 000 DM eingesetzt.

Neumann und Fraktion der CDU

264. 22. 12. 75

3995/972 99—8 Finanzen / Allgemeines / Noch aufzulösende Minderausgaben

Der Anschlag wird gestrichen.

Kähler und Fraktion der SPD

Der **Stellenplan** wird wie folgt geändert:

265. 22. 12. 75

3053 Bürgerschaft, Senat, Inneres / Polizei — Angestellte und Arbeiter der Schutz- und Kriminalpolizei / Angestellte

Die Anzahl der Stellen der Vergütungsgruppe III BAT (Wirtschaftsprüfer) wird von 1 um 3 auf 4 erhöht.

Neumann und Fraktion der CDU

266. 22. 12. 75

3210 Bildung, Wissenschaft und Kunst / Grund-, Haupt- und Realschulen / Außer- und überplanmäßige Bedienstete

Die Zahl der Stellen in der Vergütungsgruppe III BAT (Angestellte in der Stellung eines Lehrers) wird von 23 um 20 auf 43 erhöht.

Der Haushaltsvermerk wird wie folgt gefaßt: „1 Stelle mit ½ WStd., 23 Stellen befristet bis 31. 1. 1976, 20 Stellen sind bis zum Ablauf eines Halbjahresvertrages befristet."

Neumann und Fraktion der CDU

267. 22. 12. 75

3620 Bauwesen / Amt für Wohnung und Siedlung / Außer- und überplanmäßige Bedienstete

1. Die Stelle der Vergütungsgruppe Vb/IVb BAT (Verwaltungsangestellter) wird gestrichen.
2. Die Stellen der Vergütungsgruppe VII/VIb BAT (Verwaltungsangestellter) werden gestrichen.
3. Die Stelle der Vergütungsgruppe VIII/VII BAT (Stenotypistin) wird gestrichen.

Neumann und Fraktion der CDU

268. 22. 12. 75

3664 Bauwesen / Amt für Stadtentwässerung und Stadtreinigung / Arbeiter

Die Zahl der Stellen der Lohngruppe VI/VII (Kraftwagenfahrer, Zulagen Nr. 02) wird von 11 um 4 auf 15 erhöht.

Neumann und Fraktion der CDU

Druck: Bremer Nachrichten GmbH